



DAKHABRAKHA

AROUND THE WORLD

24. APRIL 2023
ELBPHILHARMONIE GROSSER SAAL



© Tanya Vilchynska

DAKHABRAKHA

MARKO HALANEVYCH VOCALS, DARBUKA, TABLA, ACCORDION

IRYNA KOVALENKO VOCALS, DJEMBE, ACCORDION, BUGAY, ZGALEYKA

OLENA TSYBULSKA VOCALS, BASS DRUM, PERCUSSION, GARMOSHKA

NINA GARENETSKA VOCALS, CELLO, BASS DRUM

VLAD TROITSKYI DIRECTOR

Die Band DakhaBrakha gehört seit Jahren zu den beliebtesten Formationen der Ukraine und hat ihre Musik auf großen Bühnen weltweit vorgestellt. In ihren Songs verbindet sie traditionelle ukrainische Volkslieder mit experimentellen Improvisationen, Einflüssen aus Punk und Hip-Hop und Rhythmen aus der ganzen Welt – eine Mischung, die mal intim, mal krawallig daherkommt und die die Band selbst als »Ethno Chaos« bezeichnet.

Aus dem Altukrainischen übersetzt bedeutet DakhaBrakha so viel wie »Geben« und »Nehmen«. DakhaBrakha wurde 2004 im Kiewer Zentrum für zeitgenössische Kunst »DAKH« von dem Avantgarde-Theaterregisseur Vladyslav Troitskyi gegründet. Als eine Art Hausband des Zentrums fingen der Sänger Marko Halanevych und die Musikethnologinnen Nina Garenetska, Olena Tsybulska und Iryna Kovalenko an, Volkslieder auszugraben und sie mit neuen experimentellen Klängen zu mischen. Auch ihre Theater-Wurzeln haben sie über die Jahre gepflegt, integrieren sie doch immer wieder szenische Elemente in ihre Auftritte.

Als Botschafter einer weltoffenen Ukraine reist DakhaBrakha seit Jahren um die Welt, spielte in unzähligen Ländern und auf großen Events wie dem Glastonbury Festival. Seit dem Beginn des russischen Angriffskriegs im Februar 2022 hat die Band ihre Reisetätigkeit noch einmal verstärkt: Über 150 Konzerte in mehr als 20 Ländern haben die vier seitdem gespielt, dabei immer auch den russischen Angriff verurteilt, um Unterstützung für ihr Heimatland geworben und Spenden gesammelt. Gerade kündigten sie an, dass sie in diesem Jahr auch wieder für eine Tournee in die Ukraine zurückkehren werden. Dabei sollen die Konzerte in mehreren ukrainischen Städten – darunter auch ihrer Heimatstadt Kyiv – nachgeholt werden, die 2022 nicht stattfinden konnten.

Das heutige Konzert wird als Livestream in der Elbphilharmonie Mediathek übertragen und steht dort nach dem Konzert auf Abruf zur Verfügung. Mit dem Video verknüpft die Band auch einen Spendenaufruf für »Vitsche«, eine Vereinigung junger Ukrainerinnen und Ukrainer in Berlin, die Proteste, Bildungsveranstaltungen und humanitäre Hilfe für die Ukraine organisiert und Geflüchteten hilft. Beides ist über den hier abgebildeten QR-Code zu finden.





UKRAINIAN FREEDOM ORCHESTRA

Ein Sinfonieorchester als Zeichen des Widerstands: Das 2022 gegründete Ukrainian Freedom Orchestra setzt sich aus ukrainischen Musikerinnen und Musikern zusammen, die in europäischen oder ukrainischen Klangkörpern spielen – und teilweise aus ihrem Land flüchten mussten. Im August 2022 waren sie zum ersten Mal im Großen Saal zu Gast, in diesem Sommer kehren sie nun hierhin zurück. Zu hören gibt es neben Musik von Giuseppe Verdi und Ludwig van Beethoven auch das Zweite Violinkonzert des großen ukrainischen Komponisten Yevhen Stankovych. Den Solopart übernimmt Valeriy Sokolov, einer der bedeutendsten ukrainischen Musiker seiner Generation.

Mi, 30.8.2023 | 20 Uhr | Elbphilharmonie Großer Saal

Principal Sponsors



 KÜHNE-STIFTUNG

Julius Bär



PORSCHE

 ROLEX